

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	XI
<i>Einleitung</i>	1
1. Problemstellung und Forschungslage	1
2. Methodischer Ansatz und Aufbau der Untersuchung	18
3. Quellenbasis	24
 <i>Erster Teil</i>	
<i>Reichstag und Chambre des Députés: Strukturen und Funktionsweisen im Überblick</i>	29
 I. Parlamentarische Traditionslinien und die Weichenstellungen von 1914 bis 1920	29
 II. Parlamentarische Strukturen	46
1. Reichstag und Abgeordnetenversammlung innerhalb des Verfassungssystems	46
2. Parlamentarische Organisations- und Kommunikationsformen im Überblick	53
3. Partei- und Fraktionswesen	63
4. Beziehungen zu politischer Öffentlichkeit und Interessengruppen	73
5. Politische und berufliche Erfahrungen der Abgeordnetenschaft und ihrer Führungsgruppen	79
6. Parlamentarismusverständnis in den Parlamenten	86
 III. Parlamentarische Funktionsfelder und die Problemlagen der Inflationszeit	101
1. Regierungstragende Funktion	101
2. Alternativfunktion	108
3. Legislative Funktion	110
4. Kontrollfunktion	113

Zweiter Teil

<i>Parlamentarische Krisen der Inflationszeit</i>	115
A) <i>Der Reichstag in der ersten Existenzkrise der Weimarer Republik</i> ..	115
I. Die Auflösung der Weimarer Koalition: Parlamentarismus zwischen Polarisierung und Konsensstreben	115
1. Koalitionsdiskussion und integrative Erfolge des parlamentarischen Systems seit 1920	115
2. Das Steigen des innenpolitischen Drucks seit Anfang 1922	120
3. Von der Weimarer zur Großen Koalition? Das Scheitern der Regierung Wirth	141
4. Resümee: Koalitionspolitische Blockade und Kollaps der regierungstragenden Funktion	168
II. Der Reichstag und die Regierung Cuno	171
1. Die Bildung der Regierung Cuno und der Einfluß des Reichspräsidenten	171
2. Die ansatzweise Ausprägung von Regierungslager und Opposition	185
3. Nach der Ruhrbesetzung: Konsensdruck und Anfänge der Ermächtigungspolitik	196
4. Ruhrkampf, Hyperinflation und die Schwäche Cunos: Die zögernde Anbahnung der Großen Koalition	206
5. Resümee: Parlamentarisches System zwischen funktionaler Selbstbeschränkung und vorsichtiger Reaktivierung	233
III. Krisenbewältigung im Zeichen von Großer Koalition und Ermächtigungsgesetzen	237
1. Bildung der Großen Koalition und Antritt der Regierung Stresemann	237
2. Parlamentarische Abstinenz und diffuse Erosion des Regierungslagers	247
3. Nach Abbruch des Ruhrkampfes: Von der Regierungszur Systemkrise	256
4. Ermächtigungsgesetz und Zerschlagen der Koalition	287
5. Bildung der Regierung Marx	309
6. Erfolgreiche Stabilisierungspolitik – fast ohne Parlament: Neues Ermächtigungsgesetz, Verordnungsregime, Reichstagsauflösung	316
7. Resümee: Funktionaler Rückzug des Reichstags ohne Alternative?	338
IV. Die Reichstagswahlen vom Mai und Dezember 1924: Debakel der Großen Koalition	342

B) <i>Die Chambre des Députés in der Modernisierungskrise</i>	349
I. Der langsame Zerfall des Bloc national und die Verheißung einer linken Alternative	349
1. Regierung und Abgeordnetenversammlung in den ersten beiden Jahren des Bloc national	349
2. Auf dem Weg zu einem neuen Links-rechts-Gegensatz: Wandel der parlamentarischen Konstellation seit dem Antritt der Regierung Poincaré	356
3. Politische Offensive des Staatspräsidenten Millerand: Revision der parlamentarismusgeschichtlichen Weichenstellung von 1877?	381
4. Akute Währungs- und finanzpolitische Ermächtigung und Polarisierung von Regierungsmehrheit und Opposition Anfang 1924	388
5. Rückfall in die Archaik: Sturz des Kabinetts Poincaré II und Bildung des Kabinetts Poincaré III	407
6. Resümee: Parlamentarismus zwischen Tradition und konkurrierenden Ansätzen funktionaler Veränderung	420
II. Die Abgeordnetenversammlung zwischen Wahlsieg und Scheitern des Cartel des Gauches	425
1. „L'Espoir de 1924“ – und die brüchige Grundlage des Wahlergebnisses vom 11. Mai	426
2. Entscheidungskampf der Kartellmehrheit gegen Millerand und Bildung der Regierung Herriot	430
3. Erosion des Kartells und vergebliche Suche nach einer tragfähigen Regierungsmehrheit	448
4. Höhepunkt der Krise im Sommer 1926: Verweigerung einer Ermächtigung für die Regierung Briand X und das endgültige Scheitern des Kartells	483
5. Resümee: Demontage des Staatspräsidenten und mißlungene Modernisierung der regierungstragenden Funktion	496
III. Krisenbewältigung im Zeichen der Union nationale von 1926 ..	500
1. Poincarés Regierungsbildung der Union nationale	500
2. Beschränktes Ermächtigungsgesetz und andere Demonstrationen der Kooperation zwischen Regierung und Abgeordnetenversammlung	507
3. Die neue Konstellation in der Abgeordnetenversammlung	515
4. Resümee: Triumph des Retters – Triumph der Tradition	517
IV. Die Kammerwahlen vom April 1928: Bestätigung des Vertrauten	520

Dritter Teil

<i>Das schwierige Spiel des Parlamentarismus</i>	525
I. Synthese: Reichstag und Chambre des Députés unter dem Druck der Inflationskrisen	525
1. Regierungstragende Funktion: Koalitionspolitische Lähmung und die Kraft traditioneller Flexibilität	525
2. Alternativfunktion: Ausfall und Präsenz einer loyalen Opposition	536
3. Legislative Funktion: Entparlamentarisierung und vorsichtige Tabubrüche	539
4. Kontrollfunktion: Verfall und moderate Einschränkungen	543
5. Zusammenschau	544
II. Ausblick	553
1. Der zweite Krisenschub der Zwischenkriegszeit (1928–1933/1932–1940)	553
2. Vom parlamentarischen Neubeginn bis zur Gegenwart	564
<i>Anhang</i>	569
1. Inflationäre Entwicklung	569
1.1 Index der Großhandelspreise in Deutschland und Frankreich 1913–1928	569
1.2 Jahresmittelkurs des Dollars in Reichsmark und Francs 1914–1928	569
2. Parteien	570
2.1 Die wichtigsten Parteien der Weimarer Republik und späten Dritten Republik	570
2.2 Zuordnung von französischen Parteien und Fraktionen der Chambre des Députés 1919–1928	570
3. Abgeordnete in parlamentarischen Führungsfunktionen	571
3.1 Reichstag 1920–1924	571
3.2 Reichstag 1924 (2. Legislaturperiode)	572
3.3 Chambre des Députés 1919–1924	573
3.4 Chambre des Députés 1924–1926	574
4. Wahlergebnisse und politische Zusammensetzung von Reichstag und Chambre des Députés	576
4.1 Wahlen zur Weimarer Nationalversammlung und zum Reichstag 1919–1930 nach Parteien in %	576
4.2 Reichstagswahlen 1920–1930: Gewinne und Verluste in %	576
4.3 Abgeordnete in der Weimarer Nationalversammlung und im Reichstag 1919–1924 nach Fraktionen	577
4.4 Abgeordnete in der Weimarer Nationalversammlung und im Reichstag 1919–1924 nach Koalitionstypen	577
4.5 Abgeordnete in der Chambre des Députés nach Fraktionen 1919–1928	578

4.6 Abgeordnete in der Chambre des Députés 1919–1926 nach politischen Lagern	579
5. Abfolge der Kabinette/Konstellation von Regierungslager und Opposition	580
5.1 Weimarer Nationalversammlung/Reichstag 1919–1930	580
5.2 Chambre des Députés 1919–1929	581
6. Zusammensetzung der französischen Kabinette 1920–1926 nach Fraktionen der Chambre des Députés und des Senats	582
7. Geplante und verabschiedete Ermächtigungsgesetze	583
7.1 Deutschland 1923	583
7.2 Frankreich 1924/1926	584
8. Verordnungen nach Artikel 48 Abs. 2 der Weimarer Reichsverfassung 1922–1925 (Überblick)	586
Abkürzungsverzeichnis	587
Verzeichnis der Tabellen im Textteil	589
Quellen- und Literaturverzeichnis	591
Personenregister	625